

Eine weihnachtliche Kontaktanzeige

Unter der Rubrik „Partnerschaften, Bekanntschaften, Freundschaften“ fand ich einmal folgende Anzeige: „Lieber eine Kerze anzünden als über die Finsternis klagen. Ob es nur bei einer Kerze bleibt, oder ob ein Licht daraus wird, entscheidet sich nach deiner Zuschrift.“ Man kann nur erstaunt sein, wie oft es das gibt, dieses „Er sucht Sie“ oder „Sie sucht Ihn“. Menschen auf der Suche nach Freundschaft und verlässlicher Partnerschaft. Menschen auf der Suche nach Wärme, Geborgenheit und Liebe.

Mir wurde diese Kontaktanzeige zu einem weihnachtlichen Gleichnis. Denn eben dies bedeutet Weihnachten: Gott gibt gleichsam eine „Kontaktanzeige“ auf. In der steht, dass er kommen will und den Menschen sucht. Weihnachten bedeutet nicht zuerst, dass der Mensch *Gott* sucht, sondern dass Gott den *Menschen* sucht. Ihn da aufsucht, wo er ist.

Den Wortlaut seiner weihnachtlichen Kontaktanzeige aber hat Gott dem Propheten Sacharja in den Mund gelegt, bei dem es heißt: „Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion, denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen.“ (Sacharja 2,14)

Dies ist nichts anderes als eine Liebeserklärung Gottes an dich und könnte so unter der Rubrik „Partnerschaften, Bekanntschaften, Freundschaften“ stehen. *Wie* aber will Gott mit uns Menschen Kontakt aufnehmen? Wie will er kommen, uns *aufsuchen* und bei uns wohnen?

Die Antwort ist verblüffend einfach:

Er will es in Gestalt eines Kindes. Was denn? Ein Kind soll die Antwort sein auf mein Alleinsein und meine Einsamkeit? Ein Kind die Antwort auf all meine Fragen, Sorgen und Ratlosigkeiten und meinen innigen Wunsch nach Geborgenheit und verlässlicher Partnerschaft? Ein Kind soll die Antwort Gottes sein auch auf die Ängste der Menschen und Völker, die Antwort auf ihre Suche nach Frieden und Gerechtigkeit in der Welt?

Ja, so und nicht anders hat Gott sich das gedacht. Im *Kind von Bethlehem*, dem Sohn der Maria, hat er den weihnachtlichen Frieden in die Welt gebracht. Darum spricht er durch den Propheten Jesaja:

„Ein Kind ist dir geboren, ein Sohn ist dir gegeben und die Herrschaft kommt auf seine Schulter, und er wird genannt: Wunderrat, starker Gott, Ewigvater, Friedefürst.“ (Jesaja 9,6)

„Ob es nur bei einer Kerze bleibt, oder ob ein Licht daraus wird, entscheidet sich nach deiner Zuschrift“, hieß es unter der Rubrik „Partnerschaften, Bekanntschaften, Freundschaften“. Mit Gottes weihnachtlicher Kontaktanzeige sind alle Voraussetzungen gegeben, dass aus der Kerze ein Licht wird. Darum: „Werde Licht, denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.“ (Jesaja 60,1)